

Protokoll

Rat Badd/014

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Baddeckenstedt
am Dienstag, den 08.12.2020, von 19:00 Uhr bis 19:35 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Oelber, Kirchkamp 1, Oelber a.w. Wege

Anwesend:

Bürgermeister

Werner, Marc

Ratsmitglied

Bülow, Dieter

Franzke, Tim-Oliver

Grenz, Stephan

Harmening, Marion

Jäschke, Matthias

Kassel, Jürgen

König, Henning

Morgenstern, Katrin

Pfingst, Ingo

Schaare, Björn

Schrader, Gerhard

von Cramm, Helena Freifrau

Wöllke, Wolfgang

Von der Verwaltung

Kälin, Sandra

Verw. Ang. zugleich als Protokollführer/in

Scheiermann, Sonja

Abwesend:

Ratsmitglied

Binder, Wilhelm

Öffentliche Sitzung

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Rates

BGM Werner informierte, dass TOP 3 der nichtöffentlichen Sitzung „Zuschussantrag des Bürgervereins Oelber a. w. Wege“ in öffentlicher Sitzung zu behandeln sei und es daher eine Änderung der Tagesordnung gäbe. Dieser TOP werde nun als neuer TOP 5 (ö.T.) behandelt. Die nicht öffentliche Sitzung sei daher entfallen.

BS: -einstimmig beschlossen-

2. Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung des Gemeinderates vom 22.09.2020

BS: -einstimmig beschlossen-

3. Einwohnerfragestunde

Keine.

4. Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

BGM Werner informierte über die gefassten wichtigen Beschlüsse der drei Verwaltungsausschusssitzungen seit der letzten Gemeinderatssitzung am 22.09.2020 wie folgt:

1. VA-Sitzung am 24.09.2020:

- Bestätigung der Empfehlungen des Ausschusses für Jugend, Sport und Kultur Baddeckenstedt vom 31.08.2020 bezüglich der Flutlichtanlage Sportplatz Baddeckenstedt (in abgeänderter Form) und des Spielplatz Hubertusstraße Baddeckenstedt (in abgeänderter Form)
- Interessenbekundung zur Teilnahme am Programm Zukunftsräume Niedersachsen

2. VA-Sitzung am 29.10.2020:

- Aufstellung eines Bebauungsplanes; hier: Ausweisung von Wohnbauflächen im OT Binder – Bebauungsplan „Oberer Weg“

3. VA-Sitzung am 26.11.2020:

- Abschluss einer Vereinbarung für den Ausbau der Lindenstraße in Baddeckenstedt
- Nutzung der Flutmulde zwischen dem Baugebiet Viva60+ und der Bahnstrecke durch die Deutsche Bahn AG

Im Übrigen habe man sich in der VA-Sitzung am 26.11.2020 mit der Fragestellung der Errichtung einer neuen Bushaltestelle im Bereich Edeka/Aldi beschäftigt.

5. Zuschussantrag des Bürgervereins Oelber a. w. Wege

BS: -einstimmig beschlossen-

1. In den Haushalt 2021 werden für allgemeine Corona-Hilfen 15.000,00 Euro bereitgestellt.
2. Für den Bürgerverein Oelber a. w. Wege wird gemäß Antrag ein Zuschuss in Höhe von 12.500,00 Euro bewilligt.

Um die Handlungsfähigkeit des Bürgervereins Oelber a. w. Wege sicherzustellen, werden davon 2.500,00 Euro dem Bürgerverein Oelber a. w. Wege bereits 2020 außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Restzahlung in Höhe von 10.000,00 Euro erfolgt nach in Kraft treten des Haushaltes 2021.

6. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019, die Entlastung des Bürgermeisters und die Ergebnisverwendung

Verw.-Ang. Kälin führte aus, dass die Prüfung des RPA keine besonderen Feststellungen ergeben habe. Lediglich sei ein Hinweis im Schlussbericht unter Ziffer 4.1.2 – „Sachvermögen“ bezüglich der nicht aktivierten Eigenleistungen der Gemeindearbeiter beim Aufbau von Spielgeräten erfolgt. Eine Berichtigung erfolge im Rahmen des Jahresabschlusses 2020.

Der Ergebnishaushalt 2019 habe sich positiv entwickelt und es gäbe einen Überschuss in Höhe von rd. 581.700,00 Euro. Der Haushaltsplan sei hiergegen noch von einer Unterdeckung von rd. 33.800,00 Euro ausgegangen. Maßgeblich hierfür seien Mehrerträge bei der Gewerbesteuer sowie Minderausgaben bei den Sach- und Dienstleistungen und Transferaufwendungen.

Die Sprecherin informierte weiter, dass sich die liquiden Mittel per 31.12.2019 auf rd. 2,46 Mio. Euro beliefen. Davon waren rd. 1,95 Mio. Euro bei der NLG für die Erschließung des Baugebietes „Wachtekamp“ eingelegt, so dass in der Bilanz ein Bestand an liquiden Mitteln von ca. 510.000,00 Euro ausgewiesen wurde.

BS: -mehrheitlich beschlossen-

Enthaltungen: 1

Die Jahresrechnung 2019 wird beschlossen. Dem Bürgermeister wird die Entlastung für das Haushaltsjahr 2019 erteilt. Der Jahresüberschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 587.491,10 € wird der vorhandenen Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Jahresfehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 5.775,26 € wird durch eine Entnahme aus der vorhandenen Überschussrücklage des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 1.885,50 € und zusätzlich durch eine Entnahme aus der vorhandenen Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 3.889,76 € gedeckt.

Für das Jahr 2019 ergibt sich somit ein Jahresüberschuss von 581.715,84 €.

7. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Baddeckenstedt für das Haushaltsjahr 2021 mit Stellenplan

Verw.-Ang. Kälin wies einleitend auf die Verschlechterung des Ergebnishaushaltes mit einem Fehlbetrag von rd. 223.800,00 Euro hin. Maßgeblich hierfür sei die Neufestlegung der Schlüsselzahlen zur Verteilung der Einkommen- und Umsatzsteueranteile auf den 01.01.2021, welche für 4 Jahre gelten. Hierdurch käme es für die Gemeinde Baddeckenstedt zu einer Verringerung um 6,84 % bzw. 2,12 %.

Bei den ordentlichen Aufwendungen seien insbesondere im Bereich der Sach- und Dienstleistungen Mehraufwendungen für die Straßenunterhaltung in Höhe von 30.000,00 Euro (davon 10.000,00 Euro für die Radwegkennzeichnung der Ostseite der Lichtenberger Straße) und für die Ausweisung von Wohnbauflächen im Ortsteil Rhene für 2021 und 2022 von jeweils 40.000,00 Euro gegeben. Ferner sei die private Bauherrenförderung mit 20.000,00 Euro berücksichtigt.

Im Finanzhaushalt sei der Fehlbetrag mit rd. 291.900,00 Euro doppelt so hoch wie im Vorjahr. Dieses sei auf das hohe Investitionsvolumen von rd. 593.600,00 Euro zurückzuführen. Schwerpunkt bilde hierbei der kommunale Straßenbau. Größte Maßnahme sei hier der Ausbau „An der Warthe“ mit rd. 500.000,00 Euro.

Investive Zuweisungen werden in Höhe von insgesamt rd. 330.300,00 Euro erwartet. Zum einen vom Bund für den Ausbau der Nebenanlagen „Lindenstraße“ sowie eine Restzahlung vom Land und RBB (Regionalverband Großraum Braunschweig) bezüglich der barrierefreien Gestaltung der Bushaltestelle in Rhene.

Die liquiden Mittel betragen aktuell rd. 1,7 Mio. Euro zzgl. der Einlage bei der NLG von rd. 520.000,00 Euro.

Abschließend teilte die Sprecherin mit, dass aufgrund des angedachten hohen Investitionsvolumens von rd. 860.000,00 Euro im Jahr 2022 vorsorglich eine Kreditermächtigung über 500.000,00 Euro in der Finanzplanung 2022 berücksichtigt wurde. Daneben stünde auch noch der Endausbau des Baugebietes „An der Warthe“, der von der NLG mit rd. 900.000,00 Euro kalkuliert wurde, aus.

BS: -einstimmig beschlossen-

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan der Gemeinde Baddeckenstedt wird für das Jahr 2021 in der vorliegenden Form und Fassung beschlossen.

8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2020

Verw.-Ang. Kälin führte die in der Vorlage dargestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen noch einmal kurz aus.

Zur Kenntnis genommen.

9. Mitteilungen

9.1. Mitteilung: Bedarfsverkehrslinie

Ab Juli 2021 will der RBB (Regionalverband Großraum Braunschweig) als Pilotprojekt für die Gemeinden Baddeckenstedt und Burgdorf eine Bedarfsverkehrslinie mit Kleinbussen einrichten. Die zusätzlichen Haltepunkte werden in Kürze festgelegt. Damit soll eine Verbindung innerhalb der beiden Gemeinden sowie eine Anbindung an die Bahnhöfe Baddeckenstedt und Hoheneggelsen sichergestellt werden.

9.2. Mitteilung: Ortsdurchfahrt Binder

Die Ortsdurchfahrt Binder wird im Bereich der Scheune / Grundstück von Alten neu gestaltet. Die Abstimmung mit dem Landkreis Wolfenbüttel ist erfolgt. Die vorhandenen Betonringe werden entfernt. Die Maßnahme soll 2021 umgesetzt werden.

9.3. Mitteilung: Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Die kreisangehörigen Kommunen mit dem Landkreis Wolfenbüttel (ohne Stadt Wolfenbüttel) werden Anfang nächsten Jahres eine Wirtschaftsförderungsgesellschaft gründen, da es aktuell faktisch keine Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel gibt.

9.4. Mitteilung: Baugebiete

Im Baugebiet „Wachtekamp“ sind alle 58 Grundstücke vergeben.

20 Bauwillige stehen auf der Warteliste.

Neue Baugebiete sind in Planung.

9.5. Mitteilung: Krippenerweiterung Baddeckenstedt

Der Bauantrag für die Krippenerweiterung in Baddeckenstedt wird diese Woche zur Genehmigung beim Landkreis Wolfenbüttel eingereicht. Der Anbau soll nach Möglichkeit noch im nächsten Jahr in Betrieb gehen.

9.6. Mitteilung: Wettbewerb "gute Nachbarschaft"

Der Ablehnungsbescheid für den Wettbewerb „gute Nachbarschaft“ („Wir in Baddeckenstedt“) im Rahmen von modellhaften Ansätzen der Gemeinwesenarbeit und des Quartiersmanagements ist heute eingegangen.

Die Gemeinde Baddeckenstedt hatte sich bereit erklärt, einen Teil der verbleibenden Kosten zu übernehmen.

9.7. Mitteilung: Sparkasse Hildesheim - Filiale Baddeckenstedt

Die Sparkasse Hildesheim hat mitgeteilt, dass die Umwandlung der Filiale Baddeckenstedt in eine SB-Filiale voraussichtlich Mitte 2022 erfolgt.

9.8. Mitteilung: Ausbau Lindenstraße

Die Ausschreibungsunterlagen für den Ausbau der Lindenstraße werden gerade vorbereitet. Die Vergabe der Arbeiten soll Ende Februar / Anfang März 2021 erfolgen.

9.9. Mitteilung: Gewerbesteuer ausfälle

Von dem angekündigten Ausgleich der Gewerbesteuer ausfälle vom Land in den Kommunen erhält die Gemeinde Baddeckenstedt keine Zahlungen.

Anmerkung der Verwaltung:

Das beschlossene umfangreiche Hilfspaket für niedersächsische Kommunen sieht u. a. einen Ausgleich der Gewerbesteuer ausfälle vor. Zur Ermittlung, ob ein Anspruch der Kommune besteht, wurde das Gewerbesteuer aufkommen IV. 2019 – III. 2020 ins Verhältnis zum Gewerbesteuer aufkommen der drei vorangegangenen Abrechnungsperioden (IV. 2016 – III. 2019) gesetzt. Das Gewerbesteuer aufkommen IV. 2019 – III. 2020 der Gemeinde Baddeckenstedt lag über diesem Durchschnitt, so dass ihr keine Ausgleichszahlungen zustehen.

9.10. Mitteilung: Amphibienleiteinrichtungen

Nach einem Gespräch mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Wolfenbüttel muss ein Teil der Amphibienleiteinrichtung im Baugebiet „Wachtekamp“ noch vor der Krötenwanderung auf Kosten des Landkreises geändert werden, da eine Sackgasse entstanden sei.

Auf Nachfrage von RM Jäschke, warum der Landkreis die Kosten hierfür trage, informierte BGM Werner, dass ein Höhenunterschied bei der Planung der Amphibienleiteinrichtung nicht berücksichtigt wurde und daher auch nicht die Gemeinde Baddeckenstedt die Kosten zu tragen habe.

9.11. Mitteilung: Grunderwerb

Die Gemeinde Baddeckenstedt ist weiterhin an dem Grunderwerb von Ackerland o. ä. interessiert.

BGM Werner bat die Ratsmitglieder um Mitteilung, sofern Grundstücksflächen bekannt seien.

9.12. Mitteilung: nächste VA-Sitzung

Die nächste VA-Sitzung findet am 21. Januar 2021 um 16.30 Uhr statt. Zu dieser Sitzung sollen die Fraktionsvorsitzenden der Samtgemeinde zum Thema „Grundstück für den Neubau eines Verwaltungsgebäudes sowie eines Feuerwehrhauses für die Ortsfeuerwehr Oelber a. w. Wege“ mit eingeladen werden.

10. Anfragen

10.1. Anfrage: Radwegekonzept Landkreis Wolfenbüttel

RM Bülow fragte, ob noch eine Mitteilung zum „Radwegekonzept des Landkreises Wolfenbüttel“ erfolge.

Er teilte sodann mit, dass vom Landkreis Wolfenbüttel beabsichtigt sei, neue Radwege zu bauen. In dieser Planung sei auch der Radweg von Oelber a. w. Wege nach Salzgitter-Lichtenberg auf einer Länge von 2,1 km vorgesehen.

10.2. Anfrage: Anfrage zur Beschilderung an der B 6

RM Schrader teilte zu seiner Anfrage in der Ratssitzung am 06.07.2020 (TOP 12.1) zur Beschilderung entlang der B 6 mit, dass sich diese erledigt und die Straßenbauverwaltung die Beschilderung korrigiert habe.

10.3. Anfrage: Ortsdurchfahrt Binder

RM Schrader informierte, dass sich seine Anfrage zur verkehrslenkenden Maßnahme in der Ortsdurchfahrt Binder mit der heutigen Mitteilung (TOP 9.2) erledigt habe.

10.4. Anfrage: Beschilderung Oelber a. w. W. / Salzgitter-Lichtenberg

RM Bülow schilderte, dass es im Gebiet der Stadt Salzgitter von Oelber a. w. Wege Richtung Salzgitter-Lichtenberg ein Schild gäbe, auf welchem „7,5 t gesperrt, nur für Anlieger/Linienverkehr“ stehe und fragte, ob dieses eine Maßnahme sei, um die Serpentina in Salzgitter-Lichtenberg vor dem Schwerlastverkehr zu schützen.

RM Wölke wies darauf hin, dass es auch in der entgegengesetzten Richtung von Salzgitter-Lichtenberg nach Oelber a. w. Wege ein solches Schild gäbe.

RM Schrader antwortete, dass er ein Gespräch mit dem Leiter des SRB (Städtische Regiebetrieb Salzgitter), Herrn Leptin, hatte und in dem Bereich eine Baumaßnahme geplant sei.

Der Sprecher habe bemängelt, dass dieses Schild nicht bereits in Oelber a. w. Wege stehe, da Lkws dort nicht wenden könnten. Auf der anderen Seite in Salzgitter-Lichtenberg stehe das Schild in Höhe der Bushaltestelle Burgbergstraße.

Werner
Bürgermeister

Scheiermann
Protokollführerin